

LOKALANZEIGER

Zeitung für Pfungstadt · Seeheim-Jugenheim
Alsbach-Hähnlein und Bickenbach

meine
südhesen

Ausgabe 3

22. JANUAR 2022

31. Jahrgang

Für mehr Energieeffizienz und Klimaschutz



Gemeinsam für mehr Energieeffizienz und Klimaschutz. Von links: Robert Lippmann (Hauptgeschäftsführer IHK Darmstadt), André Schellenberg (Stadtkämmerer Wissenschaftsstadt Darmstadt), Klaus Peter Schellhaas (Landrat Darmstadt-Dieburg), Matthias Martiné (Präsident IHK Darmstadt), Christian Engelhardt (Landrat des Kreises Bergstraße), Walter Astheimer (Erster Kreisbeigeordneter des Kreises Groß-Gerau), Frank Matiaske (Landrat des Odenwaldkreises).

Foto: IHK Darmstadt / Klaus Mai

Kooperation von Landkreisen, Stadt und IHK Darmstadt

SÜDHESSEN – Die Landkreise Bergstraße, Darmstadt-Dieburg, Groß-Gerau und Odenwald sowie die Wissenschaftsstadt Darmstadt haben eine Kooperation mit dem von der IHK Darmstadt organisierten Netzwerk "ETA-PlusSüdhesen" geschlossen. Das gemeinsame Ziel ist es, mit der Wirtschaft für mehr Energieeffizienz und Klimaschutz in der Region einzutreten.

"Der klimafreundliche Umbau unserer regionalen Wirtschaft ist die größte Herausforderung der nächsten Jahre und bietet gleichzeitig große unternehmerische Chancen. Deshalb freue ich mich sehr, dass unsere Landkreise und die Wissenschaftsstadt Darmstadt die Initiative ETA-Plus Südhesen nun unterstützen und weiter bekannt machen", sagte Matthias Martiné, Präsident der Industrie- und Handelskammer (IHK) Darmstadt Rhein Main Neckar bei der Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung in der IHK. Gemeinsames Ziel ist die Förderung kleiner und mittlerer Unternehmen in der Region beim Thema Energieeffizienz und Klimaschutz. Während die IHK auch weiterhin Träger und Moderator des Netzwerks bleibt, unterstützende Landkreise und die Wissenschaftsstadt Darmstadt es als Multiplikatoren. Das ETA-Plus Netzwerk

ist Teil der Bundesinitiative Energieeffizienz- und Klimaschutz-Netzwerke. Derzeit sind elf südhesische Unternehmen sowie fünf regionale Partner in dem Netzwerk aktiv. Beim offiziellen Initiierungstreffen Ende letzten Jahres setzten sich die Gründungsmitglieder ein gemeinsames Einsparziel: Sie wollen in den kommenden zwei Jahren 1.000 Tonnen CO₂-Emissionen vermeiden. Weitere Unternehmen können sich zukünftig dem Netzwerk anschließen und einen Beitrag in der Region Südhesen leisten.

Die Kooperationsvereinbarung unterschrieben neben IHK-Präsident Matthias Martiné die Landräte Christian Engelhardt (Landkreis Bergstraße), Frank Matiaske (Odenwaldkreis) und Klaus Peter Schellhaas (Landrat Darmstadt-Dieburg). Für den Kreis Groß-Gerau unterzeichnete der Erste Kreisbeigeordnete Walter Astheimer, für die Wissenschaftsstadt Darmstadt Stadtkämmerer André Schellenberg.

Statements der Kooperationspartner:

Walter Astheimer, Erster Kreisbeigeordneter des Kreises Groß-Gerau: "Wir alle gemeinsam möchten die Unternehmen noch stärker für die Energiewende begeistern. Das Netzwerk ETA-Plus Südhesen ist ein wichtiger Baustein hierfür. Wir freuen uns auf die Zu-

sammenarbeit und den Austausch im Rahmen des Projekts."

Christian Engelhardt, Landrat des Kreises Bergstraße:

"Das ETA-Plus-Netzwerk ist ein wichtiger Baustein für den Klimaschutz in Südhesen. Es bringt Unternehmen, die sich in Sachen Klimaschutz engagieren wollen, und erfahrene Umsetzungspartner zusammen. Ich freue mich, dass bereits einige Unternehmen aus dem Kreis Bergstraße vertreten sind."

Matthias Martiné, Präsident der Industrie- und Handelskammer (IHK) Darmstadt Rhein Main Neckar:

"Der klimafreundliche Umbau unserer regionalen Wirtschaft ist die größte Herausforderung der nächsten Jahre und bietet gleichzeitig große unternehmerische Chancen. Deshalb freue ich mich sehr, dass unsere Landkreise und die Wissenschaftsstadt Darmstadt die Initiative ETA-Plus Südhesen nun unterstützen und weiter bekannt machen."

Frank Matiaske, Landrat des Odenwaldkreises:

"Von dem Erfahrungsaustausch im Netzwerk ETA-Plus Südhesen profitieren alle Beteiligten - und damit auch der Klimaschutz. Gerne möchte ich Odenwälder Unternehmen motivieren, sich der Initiative anzuschließen."

André Schellenberg, Stadtkämmerer der Wissenschaftsstadt Darmstadt:

"Klimaschutz hat für den Magistrat der Wissenschaftsstadt Darmstadt oberste Priorität. Diesen Anspruch verfolgen wir im Rahmen unseres Klimaschutzkonzeptes mit vielfältigen Projekten und Maßnahmen. Umso mehr freuen wir uns, dass wir im Rahmen von 'ETA-Plus Südhesen' über die gezielte Förderung kleiner Unternehmen, gemeinsam mit den angrenzenden Gebietskörperschaften und der IHK zusätzliche Impulse für das Erreichen der Klimaziele in unserer Region setzen können."

Klaus Peter Schellhaas, Landrat Darmstadt-Dieburg:

"Der klimafreundliche Umbau der Wirtschaft ist eine Mammutaufgabe, die wir nur gemeinsam bewältigen können. Wir sind eine der wirtschaftlich stärksten Regionen in Europa und wir müssen mit gutem Beispiel vorangehen und zeigen, dass Klima und Wirtschaft gemeinsam gedacht werden müssen und dass wir in den Bereichen nachhaltiger und klimafreundlicher werden müssen."

Weitere Informationen unter: www.darmstadt.ihk.de, Nummer 5062144 im Suchfeld eingeben oder unter www.eta-plus-suedhesen.de

GOLD-ANKAUF & AUKTION
Direktankauf oder Einlieferung von Gold & Silber, Münzen, Barren, Medaillen, Schmuck, Briefmarken, Briefe, Postkarten & Antiquitäten
AUKTIONSHAUS Albert Kiel
Darmstadt-Eberstadt - Tel.: 06151 - 55047 - Fax: 55049
Pfungstädter Str. 35 - Email: info@kiel-briefmarken.de

MMP GmbH
Ihr Fachbetrieb
für Elektroarbeiten
• Photovoltaik / Solaranlagen
• Altbau-Renovierung
• Neubau-Installationen
• Kabelfernsehen
• Antennen-/ Satelliten-Anlagenbau
• Sprech-, Klingelanlagen
• ELEKTRO Beratung + Planung
• 24-Stunden Notdienst
• Kundenservice
• IT-Dienstleistungen
• VIDEO-Überwachung
• Gebäudesicherung - Gebäudeüberwachung
• ELEKTRO-Geräte - Verkauf + Reparatur
Schloßstraße 48 • 64342 Seeheim-Jugenheim
Telefon 06257 / 84965 • Fax 06257 / 969895

Lieferservice & Abholservice
Restaurant DHILLON
Seit 2009 für Sie da!
VEGANE, INDISCHE, ITALIENISCHE & AMERIKANISCHE SPEZIALITÄTEN
Kostenlose Lieferung bei telefonsicher Bestellung
www.pizza-dhillon.de
Tel. 06155 / 2389
Raiffeisenstr. 16
64347 Griesheim
Öffnungs- & Lieferzeiten:
Di - Fr 10.45 - 14.00 Uhr und 16.45 - 23.00 Uhr
Sa, So & Feiertag 12.30 Uhr - 23.00 Uhr
Montag: Ruhetag (außer Feiertag)

Antik Galerie
WIR SIND IHR ANSPRECHPARTNER
GOLD AN- UND VERKAUF
[@ANTIKGALERIE_POORHOSAINI](https://www.instagram.com/antikgalerie_poorhosaini)
tobias.poorhosaini@gmx.de | 06151.25688
0151.24070700 | www.antikgalerie24.de
Schulstraße 1, 64283 Darmstadt

GÄRTNER VERPUTZ GmbH
Innungs- und Ausbildungsbetrieb
QUALITÄT SEIT 1998
• Außenputz
• Wärmedämmverbundsysteme
• Anstrich
• Rauputz, Maler-, Tapezier- und Lackierarbeiten
• Laminat- und Vinylböden
• Trocknungsgeräteverleih
Bensheim • ☎ 06251/787811
info@gaertner-verputz.de
www.gaertner-verputz.de

Pfandkredit Goldankauf
diskret · sofort · bar
Adelungstr. 23
Tel: 06151 - 20321
www.leihhaus-darmstadt.de
DI - FR 9:30 - 17:30 • SA 10 - 14
Leihhaus Darmstadt
Seit 1963

NEUE NACHRICHTEN
BESSUNGER
LOKALANZEIGER
Heimatweit und bürgernah

Damen- und Herrenmode
Tilly's Moden
JETZT WSV RADIKAL REDUZIERT!
super Marken nur bei Tilly's Moden so richtig günstig
... Winterjacken... Pullis ... Shirts ...
Blusen ... Hemden ... Hosen ...
Sie sparen 30% bis 50%
Waldstraße 13 • Bickenbach • Tel. 06257/ 61618
www.tillys-moden.de



BEI UNS HABEN SIE
IHRE PERSÖNLICHEN
ANSPRECHPARTNER VOR ORT
Unser Team für Ihre HAUS-Aufgaben!

CENTURY 21
Jens André Immobilien
☎ 06151-101 67 69
✉ darmstadt@century21.de
🌐 www.darmstadt.century21.de





GÜNTER KÖRNER ist am Montag vergangene Woche im Alter von 80 Jahren gestorben. Mit ihm verlieren die Darmstädter ein Original. Bekannt wurde Körner als „Riwwelmaddhes“, unter diesem Namen schrieb er mehr als vier Jahrzehnte eine Kolumne für das „Darmstädter Echo“. Darüber hinaus war der im Martinsviertel lebende Bessunger in vielen Vereinen und Ehrenämtern aktiv und galt als Experte für die Darmstädter Mundart. (Archivfoto: Arthur Schönbein)

Beilagenhinweis

In der heutigen Ausgabe finden Sie folgende Beilagen:

Edeka, Marktkauf, CAP Markt, JYSK, E-Center, LIDL, Nah&Gut, Netto.

Einige Beilagen finden Sie nur in Teilen der Ausgabe.

? Sie bekommen keine Zeitung, sie kommt zu spät oder sie ist unbrauchbar? ?

Ihr Ansprechpartner bei Problemen mit der Zeitungszustellung!

Telefon Vertrieb: 06104-49700
Mail: zustellung@egro-direktwerbung.de



WICHTIGE RUFNUMMERN

◇ ALLZEIT ambulanter Pflegedienst Naake	06157 9374556
◇ Apothekennotdienst	0800 0022833
◇ Ärztl. Bereitschaftsdienst	116117, 06151 896619*
◇ Aids-Beratung (9-17 Uhr)	06151 28073
◇ ASB Pflege, HausNotruf, Menü-Service	06151 5050
◇ Bestattungen Breitwieser	06151 55890
◇ Bestattungen Dechert	06151 96810
◇ Bestattungen Kahrhof	06151 599080
◇ Bestattungen Willenbücher	06151 64705
◇ Bezirksverwaltung Eberstadt	06151 132423
◇ Darmstädter Pflege- und Sozialdienst	06151 177460
◇ DRK Pflege, HausNotruf, Mahlzeitendienst	06151 360610
◇ DRK Tageszentrum f. Menschen m. Demenz	06151 3606680
◇ Feuerwehr / Rettungsleitstelle	112
◇ Frauenhaus	06151 376814
◇ Frauennotruf (Pro Familia)	06151 45511
◇ Gesundheitsamt	06151 3309-0
◇ Giftnotrufzentrale	06131 19240
◇ Kinderschutzbund	06151 3604150
◇ Krankentransport	06151 19222
◇ Medikamentennotdienst	0800 1921200
◇ Notdienst der Elektro-Innung	06151 318595
◇ Pflegedienst Conny Schwärzel	06151 783065
◇ Pflegedienst Hessen Süd	06151 969770
◇ Pflegenotruf (19-7 Uhr, Wochenende)	06151 95780888
◇ Polizeinotruf	110
◇ Psychiatrischer Notdienst	06151 1594900
◇ Stadtverwaltung Darmstadt	06151-131
◇ Telefonseelsorge	0800 1110111 o. 0800 1110222
◇ Zahnärztlicher Notdienst	01805 607011

* Telefonate werden aufgezeichnet

Haben Sie eine Telefonnummer im sozialen, karitativen oder informativen Bereich?

Schalten Sie einen Zeilen-Eintrag (je Ausgabe 5,- Euro) und werden Sie in über 42.000 Haushalten gelesen!

Weitere Infos unter Telefon 06151-880063 oder per Mail unter info@udvm.de

Gründach- und Entsiegelungskataster ist online

Innovatives Instrument für Hauseigentümer und -Eigentümerinnen

DARMSTADT – Die Wissenschaftsstadt Darmstadt hat ein innovatives Angebot für Bürgerinnen und Bürger veröffentlicht – das Gründach- und Entsiegelungskataster. Umweltdezernent Michael Kolmer hat dies am vergangenen Freitag, 14. Januar, zusammen mit dem Leiter des Amtes für Klimaschutz und Klimaanpassung, Dr. Patrick Voos, in einer digitalen Pressekonzferenz vorgestellt und erläutert.



DACHBEGRÜNUNG in Darmstadt.

(Foto: Johannes Gerstenberg / pixelio.de)

„Mit dem neuen Angebot wollen wir Bürgerinnen und Bürger, Eigentümer und Eigentümerinnen, aber auch Gewerbetreibende zu den Themen Dachbegrünung und Entsiegelung informieren“, so Dezernent Kolmer. „Denn sowohl für sie wie für die Stadt insgesamt liegen – vor dem Hintergrund notwendiger Klimaanpassungsstrategien – große Chancen. Mit dem Kataster wollen wir aufzeigen, dass Begrünungen und Entsiegelungen nicht nur einen Mehrwert für das Stadtklima und die biologische Vielfalt bedeuten, sondern sich auch wirtschaftlich lohnen können.“

Mit Hilfe der Online-Kartenanwendung können Bürgerinnen und Bürger ganz einfach per Mausclick erkennen, wo Potenziale zur Entsiegelung und Dachbegrünung auf dem eigenen Grundstück oder Gebäude vorhanden sind. Zugleich werden, nach Einzeichnung einer entsprechenden Fläche, unter anderem die eingesparten Abwassergebühren sowie Fakto-

ren wie zurückgehaltene Niederschlagsmenge oder Feinstaubbindevermögen angezeigt. Individuell an die örtlichen Gegebenheiten angepasste Pflanzlisten geben Anregungen und Tipps für die Begrünung der Dachflächen. Zur Entsiegelung von Hofflächen, Vorgärten oder Parkplätzen werden wasserdurchlässige Befestigungsarten empfohlen. Erreichbar ist das Gründach- und Entsiegelungskataster als neue Anwendung unter www.gpm-webgis-13.de.

Mehr Grün

„Hitze- und Trockenperioden wie auch Starkregenereignisse werden zukünftig vermehrt auftreten. Die Folgen der Klimakrise betreffen auch die Wissenschaftsstadt Darmstadt. Mehr Grün – sei es auf Dächern, in Innenhöfen oder an Fassaden – ist vor allem in den stark versiegelten Innenstädten die effektivste und nachhaltigste Maßnahme zur Klimaanpassung. Regenwasser wird zurück-

gehalten und vermindert so die Gefahr von Überflutungen, die langsame Verdunstung kühlt und schützt das Gebäude“, betonte Umweltdezernent Kolmer. „Sogenannte Schottergärten sind vergleichbar mit gepflasterten, versiegelten Flächen – Pflanzen hingegen sind natürliche Klimaanlage und Luftfilter. Mit viel Grün im öffentlichen wie auch privaten Raum können wir die Stadt lebenswerter und zukunftssicherer machen.“

Entwickelt wurde das Kataster durch die Klärle-Gesellschaft für Landmanagement und Umwelt mbH aus Weikersheim. Basis waren unter anderem hochaufgelöste Befliegungsdaten aus den Jahren 2019 und 2021 sowie städtische Daten zum aktuellen Versiegelungsgrad aller Darmstädter Flurstücke.

Fragen zum Gründach- und Entsiegelungskataster beantwortet das Amt für Klimaschutz und Klimaanpassung unter 06151 13 49 04 oder per E-Mail unter klimaschutz@darmstadt.de. (ono)

Bauarbeiten an der Rheinstraßenbrücke beginnen

Erst stadtauswärts, dann stadteinwärts nur eine Autospur

DARMSTADT – Um den geplanten Neubau der Rheinstraßenbrücke zu ermöglichen, sind eine Reihe von Vorarbeiten durchzuführen.

In der Zeit vom 17. Januar bis 4. Februar erfolgen in einem ersten Schritt auf der Nord- und der Südseite der Brücke Arbeiten am Berührschutz sowie am Brückengeländer. Zuerst wird dabei der Berührschutz in einzelnen Brückenfeldern demon-

Die Arbeiten werden mit einem Hebebühnengerät im Gleisbereich und mit einem Baggergerät von der Brücke aus durchgeführt. Gleichzeitig wird das Brückengeländer zurückgebaut. Im Anschluss erfolgt der Aufbau eines provisorischen Berührschutzes inklusive Geländer.

Vom 17. Januar bis 19. Januar wurde zunächst die Baustelle eingerichtet. Danach begannen die eigentlichen Arbeiten auf der Nordseite der Brücke.

Die Arbeiten auf der Südseite der Brücke schließen sich ab 24. Januar an. Vom 31. Januar bis 4. Februar wird die Baustelleneinrichtung entfernt. Der Autoverkehr wird zuerst auf der Nordseite stadtauswärts einspurig geführt, anschließend auf der Südseite stadteinwärts.

Für Zufußgehende und Radfahrende wird jeweils eine Umleitung ausgeschildert. Der ÖPNV ist von Einschränkungen nicht betroffen. (ono)

SPORTSTUDIO

Fitness, Kurse und Sauna

seit 1983 in Eberstadt

ohne Vertragslaufzeit

AKUFGYM
FIT WITH A SMILE

Mühlthalstrasse 21 • 64297 Eberstadt • Tel.: 06151 594710 • www.akuf-gym.de

☎ 96 96 93

DIREKTBESTATTER

Würdevolle Bestattungen zum Festpreis

www.direktbestatter.de

Die Fernsehritzen



Ihr Kundendienst für TV, Video, HiFi und Monitore, Kabel- und Sat-Empfang, Elektronik für Musiker

☎ 933553

Bessunger Str. 76a
64285 Darmstadt
www.fernsehritzen.de

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr.
8.30-10.30 Uhr
16.00-18.00 Uhr

DECHERT
BESTATTUNGEN · VORSORGE

Das gute Gefühl
alles geregelt
zu wissen



(DA) 06151 96810

Ludwigshöfstraße 46 | 64285 Darmstadt
www.dechert-bestattungen.de

Impressum

NEUE NACHRICHTEN
BESSUNGER
LOKALANZEIGER

Erscheinungsweise:
wöchentlich samstags kostenlos an alle Haushalte in Bessungen, Eberstadt und der nördlichen Bergstraße, der Heimstättensiedlung, Arheilgen, Kranichstein, Wixhausen, Martinsviertel und Johannesviertel sowie an diversen Ablagestellen in der Darmstädter Innenstadt

Vertrieb:
EGRO Direktwerbung GmbH
Bieberer Straße 137
63179 Obertshausen

Herausgeber:
Combi Medien Verlag GmbH
Marktplatz 3
64283 Darmstadt
Telefon 0 61 51 3929833
Telefax 0 61 51 3929899
info@combi-medien.de
www.combi-medien.de

Geschäftsführung:
Ulrich Diehl (V.i.S.d.P.),
Markus Echternach

Chefredaktion:
Ralf Hellriegel
Telefon: 06154 6967552
info@ralf-hellriegel-verlag.de
www.ralf-hellriegel-verlag.de

Produktmanager:
Arthur Schönbein

Text- (Word-Anhang) und Bilderannahme (jpg/tif-Datei) auch per E-Mail unter redaktion@combi-medien.de.
Für unaufgefordert eingesandtes Manuskript- und Bildmaterial besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung und Haftung.

Für Anzeigen:
anzeigen@combi-medien.de

Für redaktionelle Texte:
redaktion@combi-medien.de

Anzeigen: Regina Kasten (verantwortl.)

Es gilt die Anzeigenpreislise 2022.

Satz: Ulrich Diehl Verlag & Medienservice GmbH

Druck: Druck und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63751 Gelnhausen

Gesamtauflage: über 129.600 Exemplare

Redaktions- und Anzeigenschluss:
Montags, 14.00 Uhr

Alle Rechte vorbehalten. Abdrucke, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Der „Lokalanzeiger“ und die „Bessunger Neue Nachrichten“ werden auf umweltfreundlichem, recyclingfähigem Papier gedruckt, das vorwiegend aus Altpapier hergestellt wurde.

Leserbriefe veröffentlichen wir nach dem Maß des vorhandenen Platzes. Für den Inhalt von Leserbriefen wird jegliche Haftung ausgeschlossen, Kürzungen bleiben vorbehalten. Für Gestaltung, Satz und Ausführung von Texten und Anzeigen, Urheberrecht beim Verlag. Für Fehler keine Haftung.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbebotschaftsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.



Bickenbach und Seeheim-Jugenheim im Verbund

Zusammenarbeit als Kommunalpolizei Nördliche Bergstraße

SEEHEIM-JUGENHEIM – Gemeinsam können wir mehr erreichen: Da sind sich die beiden Bürgermeister von Bickenbach und Seeheim-Jugenheim, Markus Hennemann und Alexander Kreissl, sicher und setzen ihre Zusammenarbeit als Ordnungsbehördenbezirk fort.

Seit dem 1. Januar besteht die Kommunalpolizei Nördliche Bergstraße aus den beiden Kommunen, nachdem Alsbach-Hähnlein nach zweijähriger Kooperation zum Jahresende 2021 aus dem Bündnis ausgetreten war. „Die ersten beiden Jahre haben gezeigt, dass diese erfolgreiche interkommunale Zusammenarbeit für Bickenbach deutliche Vorteile bringt“, so Bürgermeister Markus Hennemann. Und auch sein Amtskollege Alexander Kreissl zieht ein positives Fazit: „Mit den Dienstzeiten, die der Verbund bietet, können wir die Themen Sicherheit und Ordnung einfach besser angehen“. Organisatorisch hat Seeheim-Jugenheim weiterhin die Leitung der Kommunalpolizei Nördliche Bergstraße inne, wo sich auch der Dienstsitz befindet. Drei Außendienstmitarbeiter



SETZEN SICH ALS KOMMUNALPOLIZEI Nördliche Bergstraße gemeinsam für die Sicherheit der rund 24.000 Einwohner von Bickenbach und Seeheim-Jugenheim ein: (v.l.n.r.) die Kommunalpolizisten Klaus Lenhardt, Subhi Kharraz und Thorsten Plößer (vierter von links), die beiden Bürgermeister Markus Hennemann (Bickenbach) und Alexander Kreissl (Seeheim-Jugenheim) sowie Alexandra Praxl (Dienstgruppenleitung).

(Foto: Mi / Gemeinde Seeheim-Jugenheim)

ter sind neben der Dienststellenleitung in den beiden Kommunen zurzeit im Einsatz, ein weiterer kommt in Kürze dazu. Zu den Aufgaben der Kommunalpolizisten zählen neben der Überwachung des ruhenden und des fließenden Verkehrs eine Vielzahl weiterer Arbeitsaufträge: Die Verkehrsführung etwa bei einem Ampelausfall, die Schulwegsicherung oder die Überwachung von Baustellen, öffentlichen

Grünanlagen oder Kinderspielflächen gehören genauso dazu wie die Grünschnittkontrolle an öffentlichen Straßen, die Beteiligung bei Hausdurchsuchungen sowie die Überprüfung von Fahrzeugen, Personen und Grundstücken. Neu hinzugekommen sind Aufgaben, die im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie stehen wie etwa die Kontrollen der Corona-Auflagen in Gaststätten oder Betrieben. „Das

macht aktuell einen Großteil unserer Arbeit aus“, erklärt Dienstgruppenleiterin Alexandra Praxl. Die Kommunalpolizei Nördliche Bergstraße ist im Verwaltungsgebäude am Georg-Kaiser-Platz 3 in Seeheim untergebracht. Telefonisch ist die Ordnungsbehörde unter 06257/990-300 zu erreichen, per E-Mail unter kommunalpolizei@seeheim-jugenheim.de. (ng)

Buchen werden gefällt

Rund 30 Bäume müssen im Waldbereich Godschmidts Park weichen

SEEHEIM – Im Goldschmidts Park sowie im Waldstück zwischen dem Parkgelände und dem Lufthansa-Schulungszentrum müssen rund 30 Buchen gefällt werden.

Grund dafür ist, dass die Bäume bedingt durch den Klimawandel, teils aber auch aufgrund ihres Alters ihre Standfestigkeit verloren haben und eine erheb-

liche Gefahr für Park- und Waldbesucher darstellen. „Die Klimaveränderungen in den letzten zehn Jahren und die damit verbundene Trockenheit haben zu großen Schäden in unserem Baumbestand geführt“, erklärt Kai Massoth, der gemeinsam mit einem weiteren Kollegen vom kommunalen Betriebshof für das Baumkataster der Ge-

meinde verantwortlich ist. „Es tut uns leid um jeden Baum, der abgestorben ist und gefällt werden muss, aber da wir rund um Goldschmidts Park keine dauerhaften Absperrungen vornehmen können, geht hier die Verkehrssicherheit vor.“ Die Naturverjüngung in dem Waldbereich ist jedoch so ausgeprägt, dass sich die Lücke, die

durch die Fällungen entsteht, von selbst wieder schließen wird und nicht extra nachgepflanzt werden muss. Die Fällarbeiten begannen am 17. Januar und sollen etwa zehn Tage dauern. Spaziergänger werden gebeten, sich an die Absperrungen zu halten und das Baumbruch-Gelände zum eigenen Schutz nicht zu betreten. (PS)

GRÜNE begrüßen Hinweise auf Tempo 30 in Eberstadt



EBERSTADT – Der Ortsverband der GRÜNEN in Darmstadt-Eberstadt begrüßt die Realisierung der Piktogramme, die auf Tempo 30 in der Nussbaumallee vor der Ludwig-Schwamb-Schule hinweisen.

Die GRÜNEN in Eberstadt hatte das Anbringen der Piktogramme angeregt, um vor der Schule und vor dem Altersheim

für mehr Verkehrssicherheit zu sorgen. Die Eberstädter GRÜNEN bedanken sich bei der Stadt für die Umsetzung ihrer Anregung und für die Erhöhung der Verkehrssicherheit in diesem Teil des Stadtteils. Die GRÜNEN begrüßen das Vorhaben des neuen Bundesverkehrsministers, der den Kommunen die Ausweisung von Tempo-30-Zonen erleichtern will. (ng)

Führung verschoben

Veranstaltung zum Holocaust-Gedenktag Ende März

SEEHEIM-JUGENHEIM – Die geplante Stolpersteinführung, die die Gemeinde anlässlich des Holocaust-Gedenktags in Planung hatte, muss aufgrund der sehr hohen Corona-Zahlen verschoben werden.

Neuer Termin für die Führung mit Klaus Knoche ist Sonntag, der 27. März. Treffpunkt ist um 14 Uhr auf dem Parkplatz vor dem Haus Hufnagel (Bergstraße 18-20). (ng)

FALK-HÖRR
Bestattungen

Würdevolle Begleitung und Betreuung im Trauerfall und bei der Bestattungsvorsorge.

IHR BESTATTUNGSHAUS AM FRIEDHOF

Lindenstraße 110
64319 Pfungstadt

Tel. 06157 3222
www.falk-hoerr.de

BESTATTER
Zertifiziert und vom Landkreis geprüft

Eine Zweigniederlassung der Best Bestattungs- und Vorsorgedienst GmbH, Merckstr. 13, 64283 Darmstadt.

LOKALANZEIGER BESSUNGER
anzeigen@combi-medien.de

BEUTEL
Augenoptik

Oberstraße 8
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon 0 61 51/ 5 60 76
E-Mail: kontakt@beutel.de
Internet: www.beutel.de
Zertifizierter Gleitsichtglas-Spezialist
(EXCC-ZERT.MED.)
Seniorenfreundlicher Betrieb

Ihr Altgold ist Geld wert!
Barankauf bei Ihrem Fachmann
welz
Juwelier & Uhrmacher
Goldschmiedearbeiten
Eberstädter Straße 31
Pfungstadt · Tel. 06157/3615
www.welz.info

MEIN CARE-PAKET FÜR DIE ZUKUNFT
Wie Ihr Testament Gutes tut.
Spenden Sie jetzt Ihren kostenfreien Ratgeber: Britta Casper, casper@care.de, 0218 9745-273, www.care.de/vererben
care
Die Welt dem CARE-Paket

Kennen Sie Ihr Herzinfarkt-Risiko?



Rund 300.000 Menschen erleiden in Deutschland jedes Jahr einen Herzinfarkt. Testen Sie Ihr Risiko!



Jetzt unter www.herzstiftung.de

Corona-Schutzimpfung ohne Termin

Mobiles Impfteam des Landkreises kommt

SEEHEIM-JUGENHEIM – Das mobile Impfteam des Landkreises Darmstadt-Dieburg kommt am Samstag, dem 29. Januar, nach Seeheim-Jugenheim, um Erst-, Zweit- sowie Booster-Impfungen anzubieten.

Die Impfkaktion findet von 11 bis 16 Uhr im kommunalen Verwaltungsgebäude am Georg-Kaiser-Platz statt. Eine vorherige Terminvereinbarung ist nicht erforderlich. Mitbringen muss man neben dem Personalausweis, der Krankenkassenschein und dem Impfpass den ausgefüllten Einwilligungs- und Anamnesebogen sowie den Aufklärungsbogen. Genesene, die sich impfen lassen wollen, benötigen zudem einen Genesenennachweis oder ein PCR-Testergebnis. Wenn eine Auffrischungsimpfung aufgrund von Immundefizienz erfolgen soll, ist ebenfalls ein Nachweis mitzuführen.

Geimpft werden auch Kinder ab 12 Jahren vom mobilen Impfteam. Bei der Impfung Minderjähriger muss jedoch ein Erziehungsberechtigter dabei sein. Bei Jugendlichen ab 16 Jahren reicht es, wenn der von einem Erziehungsberechtigten ausgefüllte und unterschriebene Anamnesebogen mitgebracht wird. Für ältere Bürgerinnen und Bürger, die nicht ohne Hilfe zum Impftermin kommen können, hat der Seniorenbeirat einen Transportservice am 29. Januar organisiert. Einen Abholtermin kann man unter Tel. 06257/834 18 ausmachen. (ng)

Weitere Informationen zu den Corona-Schutzimpfungen sowie die Unterlagen zum Download gibt es unter www.gesundheitsamt-dadi.de/impfambulanzendes-gesundheitsamtes/

Erst noch wild, schon ist's ein Bild!

Malkurse für Kinder ab sechs Jahren

SEEHEIM-JUGENHEIM – Unter dem Motto „Erst noch wild, schon ist's ein Bild!“ lädt die Illustratorin Christin Tiefenthaler junge Kreative dazu ein, mit Formen, Farben und Strukturen zu experimentieren. Denn Kinder lieben es besonders, ihre Welt in kleinen Kritzeleien oder gezeichneten Bildern festzuhalten.

In Kleingruppen soll ermittelt werden, was zu einer guten Zeichnung und einem guten Bild dazugehört. Ausprobiert werden unterschiedliche Techniken und Materialien genauso wie verschiedene Malwerkzeuge. Im Vordergrund steht die Freude am Experiment und die Lust auf Neues. Die Malkurse gibt es für zwei verschiedene Altersgruppen. Der Kurs für Kinder ab acht Jah-

ren (3. und 4. Grundschulklasse) startet am Freitag, dem 28. Januar. Gemalt wird von 15.30 bis 17 Uhr. Für Kinder ab sechs Jahren (ab der 1. Grundschulklasse) geht es am Dienstag, dem 1. Februar, los. Die Kurszeit ist hier von 15 bis 16.30 Uhr. Beide Malkurse sind auf eine Zahl von maximal sechs Teilnehmern beschränkt und finden in der Werkstatt SONNE in der Sandstraße 86 in Seeheim statt. Die Kurse sind fortlaufend, ein Einstieg nach Absprache jederzeit möglich. Die Kursgebühr für vier Termine beträgt 30 Euro. (ng)

Information und Anmeldung: Werkstatt SONNE e.V., Tel. 06257/82 061, E-Mail info@werkstatt-sonne.de oder direkt bei Christin Tiefenthaler unter Tel. 0179/90 94 067.

Albaner trifft gegen den Karlsruher SC auf beiden Seiten

Eine frühe gelbe Karte, ein Eigentor, später der Ausgleich mit dem ersten Treffer im Lilien-Trikot – Klaus Gjasula hat beim 2:2 des SV Darmstadt 98 gegen den Karlsruher SC eine Achterbahnfahrt erlebt, die sinnbildlich für ein wildes Spiel war. „In der ersten Halbzeit waren wir noch etwas verhaltener“, sagte der 32 Jahre alte albanische Nationalspieler. „Aber in der zweiten Halbzeit haben wir dann losgelegt wie die Feuerwehr. Das Chancenverhältnis war auf unserer Seite. Aber wenn wir Pech gehabt hätten, hätten wir das Spiel auch noch verlieren können.“

Schwächen zeigten die Lilien gleich in zwei Punkten, die sie in den Spielen zuvor immer ausgezeichnet hatten: in der Abwehr und bei der Chancenverwertung. Beim 1:0 der Karlsruher ließ sich die in den vergangenen Spielen so sichere Hintermannschaft von einem schnell ausgeführten Karlsruher Freistoß überrumpeln, den Gjasula bei seinem Klärungsversuch unglücklich ins eigene Tor bugsiierte. „Der

Trainer hatte uns noch davor gewarnt, dass die ihre Standards sehr schnell ausführen. Deswegen ist es umso ärgerlicher", sagte Gjasula. Und auch

sonst wirkte die Abwehr bei weitem nicht so sattelfest wie zuletzt. Bei der Chancenverwertung ließen die Lilien die Effektivität vermissen, die sie bislang so ausgezeichnet hatte. Am Ende standen 17 gute Gelegenheiten auf dem Zettel, aber es sprangen nur zwei Treffer darüber heraus. „Wir waren so viele Spiele brutal effektiv. Heute

waren wir es nicht. Aber wir haben trotzdem einen Punkt mitgenommen gegen eine gute Mannschaft.“

Freuen konnte sich Gjasula immerhin über sein erstes Pflichtspieltor für den SV Darmstadt 98. Nachdem er bereits im Test-

spiel gegen Jahn Regensburg vor Wochenfrist getroffen hatte, legte er gegen Karlsruhe nach.

Auf die Frage, ob er seine Neujahrsversätze möglichst schnell umsetzen wolle, antwortete er lachend: „Mal schauen, ich habe mir ja keine Eigentore vorgenommen.“ Natürlich freue er sich, wenn er auch seinen Teil zum Erfolg beitrage. „Aber im

Endeffekt will ich, dass wir gewinnen.“ Am Wochenende geht es weiter beim FC Ingolstadt (Samstag, 13.30 Uhr). In der Hinrunde war der 6:1-Erfolg der Wendepunkt nach einem verkorksten Saisonstart. Für Gjasula war es damals das erste Spiel im Lilien-Trikot nach seinem Wechsel vom Hamburger SV ans Böllentaltor.



**Unsere Stadt.
Unser Verein.
Unsere Schänke.**

Öffnungszeiten:

Montag Ruhetag, Dienstag - Freitag 17:00 - 22:00,
Samstag 12:00 - 22:00, Sonntag 12:00 - 21:00

Nieder-Ramstädter Straße 170 ☙ 64285 Darmstadt
Telefon: 06151-1595775
www.lilienschaenke-sportsbar.de

**Aktuelle Fotos des SV Darmstadt 98 finden Sie
in den Liliengalerien auf www.gerauer-rundblick.de.**

**Tippen und ein Wellness-
Wochende gewinnen!**

Ex-Lilienkapitän und Ehrenspielführer Aytaç Sulu und Peter Erbach vom Autohaus Iser Riedstadt und Roger Menzer, Wirt der Lilienschänke, treten außer Konkurrenz gegen die Leser an.

Zu tippen sind Spielen der hessischen Kultmannschaften Darmstadt 98 und Eintracht Frankfurt!

Es gibt attraktive Preise zu gewinnen. Der beste Tipper eines jeden Monats wird belohnt. Hauptpreis ist ein Wellness-Wochenende!

Tippen Sie die nächsten Spielpaarungen:

FC Ingolstadt 04 – SV Darmstadt 98

Eintracht Frankfurt – Arminia Bielefeld

SV Darmstadt 98 – Hamburger SV

VfB Stuttgart – Eintracht Frankfurt

AUTOHAUS *ISER*
RIEDSTADT

AUTOHAUS ISER RIEDSTADT TIPPSPIEL

Aytaç Sulu
Lilienlegende



Peter Erbach
Autohaus Iser Riedstadt



Roger Menzer
Lilienschänke

FC Ingolstadt – SV Darmstadt 98	0:4	0:4	1:3
Eintracht Frankfurt – Bielefeld	2:1	3:0	2:2
SV Darmstadt 98 – Hamburger SV	2:2	3:2	2:1
VfB Stuttgart – Eintracht Frankfurt	1:1	1:2	2:2

Jetzt tippen auf www.gerauer-rundblick.de
oder E-Mail an tippspiel@gerauer-rundblick.de

Tipps können bis jeweils 60 Minuten vor Anpfiff abgegeben werden.

Die Bekanntgabe des Gewinners erfolgt ohne Gewähr. Der Teilnehmer ist damit einverstanden, dass im Falle eines Gewinns sein Name sowie Wohnortangabe veröffentlicht werden. Mit der Teilnahme an dem Gewinnspiel erklärt sich der Teilnehmer damit einverstanden, dass personenbezogene Daten für die Dauer

und zum Zwecke der Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels gespeichert werden. Er stimmt zu, die Daten an Dritte, welche mit der Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels beauftragt sind, zu diesem Zwecke weiterzuleiten.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



stellenmarkt

bunt, vielfältig und sympathisch „MADE IN SÜDHESSEN“



Sparkasse Darmstadt

Individualkundenberater (m/w/d)

Die Sparkasse Darmstadt ist mit einer Bilanzsumme von 5,5 Milliarden Euro und 802 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern marktführend in ihrem Geschäftsgebiet, das sich über die Stadt Darmstadt und über Teile des Landkreises Darmstadt-Dieburg erstreckt. In unserer attraktiven und lebenswerten Region sind wir der führende Finanzdienstleister.

„Dein Leben. Deine Freiheit.“

als Individualkundenberater (m/w/d):

- bedarfsorientierte, ganzheitliche Beratung der zugeordneten vermögenden Individualkunden unter Einsatz des Sparkassen-Finanzkonzepts
- aktive Betreuung und Beratung in allen Fragen des Kredit-, Einlagen-, Wertpapier- und Dienstleistungsgeschäfts
- Festigung der Kundenbeziehungen, nachhaltige Erhöhung des Geschäftsvolumens und Erschließung zusätzlicher Ertragspotentiale
- Kundenbedürfnisse aufnehmen, Bedarfe erkennen und fallbezogen an unsere Spezialisten überleiten
- Intensivierung und Ausbau bestehender Kundenverbindungen sowie die Gewinnung von Neukunden

Was Sie auszeichnet:

- Ausbildung zum Bankkaufmann / zur Bankkauffrau
- Sparkassen-/ Bankfachwirt*in
- Erfahrungen in der Betreuung und Beratung vermögenden Individualkunden
- Akquisitionsfähigkeit und Verhandlungsgeschick
- souveränes Auftreten und überzeugende Kommunikationsfähigkeiten

„Deine Sparkasse Darmstadt.“

bietet:

- TVöD-S (32 Tage Urlaub, 39 Std./Woche, 40 Euro VL, Spk.-Sonderzahlung)
- Jobticket Premium
- betriebliche Krankenversicherung
- 15% Beteiligung an einer betrieblichen Altersvorsorge
- Zusatzversorgungskasse
- Möglichkeit von Urlaubskauf
- übertarifliche Jubiläumsgeldzahlungen
- Entwicklungsmöglichkeiten & Karrierechancen

und viele weitere attraktive Sozialleistungen.

Überzeugen Sie uns mit Ihrer Bewerbung über das Online-Bewerbungsportal, zusätzlich auch gerne mit einer Video-Bewerbung.

Bei Fragen erreichen Sie Frau Jasmin Gottwald, Bewerbungsmanagerin, unter 06151 2816 10757.

Wir freuen uns auf Sie!

www.sparkasse-darmstadt.de

EGRO
mediengruppe

Verlage
Zustellorganisationen
Agenturen



Die EGRO-Mediengruppe hat mit ihren 16 Unternehmen ein gemeinsames Ziel: Menschen zu erreichen. Sechs Zeitungsverlage, sechs Zustellorganisationen und vier Spezial-Agenturen, mit über 250 Mitarbeitern in den Bereichen Beratung, Verwaltung und Redaktion sowie knapp 10.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Logistik, arbeiten daran, Wachstum für ihre Kunden zu generieren. Sei dabei!

Ausbildung Kaufmann/frau für Büromanagement (m/w/d)

Das bringst DU mit

- Mittlerer Abschluss, Abitur oder Fachabitur
- Interesse an gedruckten und digitalen Medien
- Teamfähigkeit und Du bist gut organisiert
- Kommunikationsstärke und Freude daran, mit anderen Menschen in Kontakt zu treten
- Lust, an Projekten eigenverantwortlich zu arbeiten

Das bieten WIR

- Ein angenehmes Betriebsklima mit flachen Hierarchien
- Abwechslungsreiche Aufgaben
- Spannende Einblicke hinter die Kulissen eines Medienunternehmens
- Hohe Übernahmechancen

Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen bitte per E-Mail an:
sabine.ohlig@egro-direktwerbung.de

Wir freuen uns auf Dich!

Egro-Direktwerbung GmbH · Bieberer Straße 137 · 63179 Obertshausen · Telefon 06104 497010

www.egro-mediengruppe.de

Der Abwasserverband Modau mit Sitz auf der Kläranlage Mühltal/ Nieder-Ramstadt sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Fachkraft für Elektrotechnik (m, w, d)

Es handelt sich hierbei um eine Vollzeitstelle mit 39 Wochenstunden sowie Wochenend- und Bereitschaftsdiensten im Wechsel.

Das Arbeitsgebiet umfasst alle auf einer Kläranlage anfallenden Arbeiten, weshalb eventuell der Besuch diverser Fortbildungsseminare erforderlich ist. Weiterhin gehört zu den Aufgaben die Instandhaltung und Wartung aller elektrotechnischen Anlagen, der Anschluss und die Freischaltung von Anlagen und Maschinen, die Erstellung und Aktualisierung von Schaltplänen sowie die sicherheitstechnische Überwachung. Kenntnisse und Erfahrungen in der Programmierung von SPS wären von Vorteil.

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Fachkraft für Elektrotechnik (m, w, d) oder vergleichbare Ausbildung
- Sie sind im Besitz des Führerscheins Klasse B
- Berufserfahrung im genannten Aufgabengebiet wäre von Vorteil
- Der Bewerber sollte auf Grund der Bereitschaftsdienste im Verbandsgebiet oder näherer Umgebung wohnhaft sein.

Wir bieten Ihnen:

- Eine unbefristete Vollzeitstelle mit 39 Stunden/Woche mit einer abwechslungsreichen und verantwortungsvollen Tätigkeit in einem motivierten Team
- Entsprechend der Qualifikation und persönlichen Voraussetzungen erfolgt die Entlohnung nach Entgeltgruppe 7 TVöD/VKA
- Krisensicherheit des Arbeitsplatzes

Wenn Sie der Aufgabenbereich anspricht, dann bewerben Sie sich bis spätestens **14. Februar 2022** - per E-Mail (Dokument bitte nur im PDF-Format, max. 10 MB zusammengefasst in einer Datei) - an kathrin.schiefelbein@abwasserverband-modau.de oder schriftlich mit den üblichen Unterlagen an:



Abwasserverband Modau
Rheinstraße 24 -26
64367 Mühltal

Für weitere Fragen steht Ihnen der Technische Betriebsleiter Herr Roß (Tel.: 06151 913739) gerne zur Verfügung.

Im Interesse der beruflichen Gleichstellung sind Bewerbungen von Frauen in Bereichen mit Unterrepräsentanz besonders erwünscht und werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des HGIG bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen grundsätzlich geeigneter schwerbehinderten Menschen, auch Gleichgestellter im Sinne des § 2 Abs. 3 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch (SGB IX) –, werden bei vergleichbarer Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Mit der Abgabe der Bewerbung willigt die bewerbende Person in eine Speicherung der personenbezogenen Daten während des Bewerbungsverfahrens ein. Ein Widerruf dieser Einwilligung ist jederzeit möglich. Ihre Bewerbungsdaten und -unterlagen werden drei Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht bzw. vernichtet.

Haus Sonnenhügel
Hier bin ich Zuhause

Komm in unser Team!
Wir suchen jeweils eine

**Pflegefachkraft*
Pflegehilfskraft*
Betreuungskraft***

* Eignung entscheidend,
Geschlecht unerheblich.
Sehr gute Konditionen!

Seniorenheim Haus Sonnenhügel
64397 Modautal-Hoxhohl
Tel. (06167) 9133-0
info@haussonnenhuegel.de

Nette deutschspr. Frau möchte ältere oder behinderte Personen rund um die Uhr betreuen ☎ 06053-8099809

40 jährige erfahrene Pflegehelferin aus Ungarn sucht 24 Stunden Stelle! Ich betreue seit vielen Jahren ältere Menschen daheim. Weder trinke ich Alkohol noch rauche ich Zigaretten. Nur langfristig! Bitte nur seriöse Anfragen! ☎ 0621 - 18060334, 01579 - 2452024

Nebenbeschäftigung für Jugendliche ab 13 Jahren am Wohnort. Bei Interesse melden: 06104-49700

Frau aus Ungarn sucht neue 24 Stunden Stelle! Ich betreue seit vielen Jahren ältere Menschen daheim. Weder trinke ich Alkohol noch rauche ich Zigaretten. Nur langfristig! Bitte nur seriöse Anfragen! ☎ 0621 - 18060334, 01579 - 2452024

Seit 1996



Pflegedienst Hessen-Süd
Immer in Ihrer Nähe

Wir suchen:

- Pflegehelfer (m/w)
- Hauswirtschaftliche Mitarbeiter (m/w)

Teilzeit oder auf 450€ Basis
Gerne auch Wiedereinsteiger

Wir bieten:

- ein starkes, engagiertes Team
- vertrauensvolles Miteinander
- unbefristete Verträge
- umfassende Einarbeitung und Fortbildung

Senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:

Pflegedienst Hessen-Süd Janssen GmbH | Eschollbrücker Str. 26 | 64295 Darmstadt
gerne per Mail an: info@pflegedienst-hessen-sued.de

www.pflegedienst-hessen-sued.de

RÜCKBLICK

31. Januar 1872 Geburtstag der Schriftstellerin Helene Christaller (gest. 24. Mai 1953)

31. Januar 1922 Todestag des Architekten Friedrich Pützer (geb. 25. Juli 1871)

31. Januar 1952 Geburtstag des Geschäftsführers der Darmstädter Privatbrauerei, Wolfgang Koehler

Polizei
Darmstadt-Kranichstein

Bei Verkaufsgeschäft beraubt

Darmstadt – Das Verkaufsgeschäft eines Handys, das zuvor über eine Onlineplattform vereinbart und zum Zwecke der Übergabe sich eine 27-Jährige mit dem vermeintlichen Käufer am Donnerstag (13.1.) traf, verlief anders als erwartet und endete mit einem Ermittlungsverfahren wegen Raubes.

Nach derzeitigen Kenntnisstand traf die Pflungstädterin gegen 21 Uhr im Pfannmüllerweg und dort im Eingangsbereich eines Mehrfamilienhauses auf den 27 bis 34 Jahre alten Täter. Ersten Ermittlungen zufolge soll dieser unvermittelt ein Pfefferspray aus der Tasche gezückt, die 27-Jährige besprüht und ihr das Handy entrissen haben. Mit seiner Beute machte er sich auf und davon. Die Kriminalpolizei in Darmstadt (K35) ist mit den weiteren Ermittlungen betraut und sucht Zeugen mit sachdienlichen Hinweisen. Der zu Fuß in Richtung Barningstraße Flüchtende war zum Zeitpunkt der Tat mit einer schwarzen Jacke bekleidet. Er trug eine hellgraue oder beigefarbene Wollmütze mit schwarzem Logo. Als auffällig wurden seine „größeren“ Zähne beschrieben, die mehrere Zahnlücken und einen schiefen Vorderzahn aufwiesen. Wer den Flüchtenden beobachten konnte oder andere sachdienliche Informationen geben kann, wird gebeten, sich mit den Ermittlern in Verbindung zu setzen (Rufnummer 06151/9690). (ots)

Polizei Pflungstadt

Polizei stoppt 28-Jährigen

Pflungstadt – Weil er ein auffälliges Fahrverhalten zeigte, stoppte eine Streife der Polizei Pflungstadt am späten Donnerstagabend (13.1.) in der Eberstädter Straße einen 28-jährigen Wagenlenker.

Gegen 22.30 Uhr fiel den Ordnungshütern das Fahrzeug auf, woraufhin sie es kontrollierten. Rasch bemerkten sie, dass der 28 Jahre alte Fahrer unter dem Einfluss berauschender Mittel stand. Im Anschluss durchgeführte Tests reagierten positiv auf Amphetamin und zeigten 0,38 Promille an. Er musste die Streife mit auf die Polizeistation begleiten und eine Blutentnahme über sich ergehen lassen. Der 28-Jährige wird sich nun in einem Strafverfahren verantworten müssen. (ots)

Polizei zieht Bilanz nach Demonstrationen in Darmstadt

DARMSTADT - Die am letzten Samstag (15.01.) stattgefundenen Versammlungen und Gegendemonstrationen in Darmstadt zum Thema Corona-Impfungen sind weitgehend friedlich und anmeldekonzform verlaufen. An den Versammlungen haben mit rund 600 Teilnehmerinnen und Teilnehmern etwa 300 Personen weniger teilgenommen, als angemeldet waren.

Auf dem Messplatz fand gegen 11.30 Uhr die Auftaktkundgebung zum Thema „Impf-Info-Marathon“ statt. Insgesamt war die Stimmung vor Ort entspannt und die Auftaktveranstaltung verlief störungsfrei. Die rund 350 Teilnehmerinnen und Teilnehmer



GEGNER DER CORONA-POLITIK der Regierung in der Heinheimer Straße. (Foto: Arthur Schönbein)

setzten sich als Demonstrationsszug über den Rhönring, Heinheimer Straße, Dieburger Straße, Spessartweg und wieder über den Rhönring zurück zum Messplatz in Bewegung. Die Versammlung endete um 14.20 Uhr. Der Gegenaufruf der IG-Metall mit etwa 250 Teilnehmerinnen

und Teilnehmern startete um 11 Uhr in der Friedberger Straße und wurde, entgegen der ursprünglichen Zeitplanung, bereits gegen 13.20 Uhr auf dem Friedensplatz vom Versammlungsleiter beendet. Die Polizei begleitete den Tag auf dem eigenen Twitter-Kanal. Im Stadtgebiet gab es eine

wahrnehmbare Polizeipräsenz. Nachdem sich nach ersten Erkenntnissen ein 65 Jahre alter Mann auf dem Luisenplatz geweigert haben soll einen Mundnasenschutz zu tragen und im Weiteren gegen einen Polizisten schlug, wurde er vorläufig festgenommen und Anzeige erstattet. Aus dem Kreis der Teilnehmer der Versammlung „Impf-Info-Marathon“ am Messplatz, wurde bei einem 55 Jahre alten Mann Protektoren-Handschuhe und ein selbstgebastelter Ellenbogenschutz sichergestellt. Wegen Verstoßes gegen das Versammlungsgesetz erhielt er eine Anzeige. Insgesamt bilanziert die Polizei jedoch friedliche und weitgehend anmeldekonzforme Versammlungen. (ots)



GEGENDEMO am Reiterdenkmal. (Foto: Arthur Schönbein)

Celebrations – Hochzeiten- & Eventmesse

DARMSTADT – Die Liebe eines Paares krönt in Deutschland meist die Heirat.

Gerade in 2022 erwarten Fachleute einen großen Ansturm auf die Hochzeitsanbieter. Corona-bedingt haben viele Brautpaare ihre Hochzeit zum Teil schon mehrfach verschieben müssen und hoffen nun auf 2022 um wieder wie zu Zeiten vor der Pandemie ausgelassen mit allen wichtigen Gästen und ohne Auflagen feiern zu können. Um diesen Paaren zu helfen, die richtigen Anbieter zu fin-



den, ist die Celebrations Hochzeiten- und Eventmesse genau richtig. An einem Sonntag präsentieren sich hier Fotografen,

Floristen, Brautmodengeschäfte, Herrenmaßschneider, Musiker, Juweliere und viele mehr. Hier heißt es dann informieren, inspirieren, schwelgen, genießen, planen und vor allem die Vorfreude weiter schüren. Ergänzt wird das Ganze mit einem vielfältigen Rahmenprogramm. Von Kinderbetreuung über Fachvorträge bis zu musikalischen Beiträgen, wird den Brautpaaren viel geboten. Ganz besonders beliebt ist der Fachvortrag einer der erfahrensten Hochzeitsplanerinnen Deutsch-

lands, die den Besuchern hilft, die wichtigsten Fehler in der Hochzeitsplanung zu vermeiden. 20. Januar in Darmstadt, Jagdschloss Kranichstein, und 30. Februar 2022 in Wiesbaden, Dorint Pallas, jeweils von 11-17 Uhr. Eintritt: € 7,00 für Einzelbesucher und €13,00 für Paare. Mehr Informationen auf www.celebrations-messen.de, Instagram und Facebook: [celebrationsmessen](https://www.facebook.com/celebrationsmessen), Ansprechpartner: Friederike Mauritz, 069-530 88 690. (pr)

Hochzeiten &EVENTSMESSE

celebrations
EVENTS + MESSEN

2022
30. Januar DARMSTADT
20. Februar WIESBADEN

[f CelebrationsMessen](https://www.facebook.com/celebrationsmessen) [i celebrationsmessen](https://www.instagram.com/celebrationsmessen)
www.celebrations-messen.de

Verstopfung? Divertikel? Druck im Darm?

Leiden Sie schon länger unter Beschwerden wie Bauchschmerzen und chronischer Verstopfung, oftmals auch kombiniert mit Durchfall und Blähungen? Divertikel könnten hier die Ursache sein.

Mit dem Alter wird auch das Muskel- und Bindegewebe um den Darm schwächer – und damit Divertikel häufiger. Das sind ballonartige Ausstülpungen des Dickdarms, die durch hohen Druck im Darm entstehen. Rund jeder 2. bis 3. über 60 Jahre hat Divertikel. Meist sind die Divertikel harmlos, aber sie können auch zu chronischen Darmbeschwerden führen oder sich sogar entzünden (med. Divertikulitis). Ganz charakteristisch sind linksseitige Bauchschmerzen, Verstopfung, Durchfall und Blähungen. Die Ursache dafür ist u.a. eine veränderte Zusammensetzung der Darmflora in den Divertikeln.

Hilfreiche Mikroben entdeckt
Das Milchsäurebakterium *Lactobacillus casei* DG® (enthalten in Innovall® SUD, in

der Apotheke) kann durch entzündungshemmende Eigenschaften die beschwerdefreie Zeit verlängern und das Risiko für eine Divertikulitis reduzieren. Damit kann man begleitend zu einer reinen Symptombehandlung an den Ursachen der Beschwerden ansetzen.

Lactobacillus casei DG®:

- unterstützt eine normale Stuhlkonsistenz
- wirkt antientzündlich auf die unterschwellige Entzündung der Darmschleimhaut
- reguliert das Darmnervensystem für eine normale Darmbewegung

Klinische Studien haben gezeigt, dass langfristig 1 Kapsel für den gesundheitsfördernden Effekt ausreichend ist.

So können Sie Ihren Impfschutz verbessern!

Die Corona Infektionszahlen steigen und gerade jetzt fragen sich viele Menschen: Ist mein Impfschutz noch ausreichend?

Täglich muss unser Immunsystem den Körper gegen unterschiedliche Herausforderungen durch Viren, Bakterien und andere Fremdstoffe verteidigen. Jedoch sinkt mit zunehmendem Lebensalter die Abwehrleistung des Immunsystems, was beispielsweise eine zunehmende Infektanfälligkeit mit sich bringt. Besonders auf Impfungen reagiert das älter werdende Immunsystem meist ungenügend und bildet zu wenig Antikörper auf den Impfstoff. Damit hat die Impfung eine geringere Wirkung als in jüngeren Jahren und auch der Schutz durch die Impfung lässt schneller nach. Deshalb rät die Ständige Impfkommission am Robert-Koch-Institut (STIKO), den bestehenden Impfschutz aufzufrischen: Grippe-Impfung bei Menschen über 60 Jahren sowie Corona-Auffrischungsimpfung für alle Personen ab 18 Jahren, wobei prioritär Personen mit Immunschwäche, Personen im Alter ab 70 Jahren und Bewohner*innen und Betreute in Einrichtungen der Pflege für alte Menschen genannt werden.

Zusätzlich können Sie jetzt Ihr Immunsystem aktiv unterstützen und den Impfschutz verbessern. Studien haben gezeigt, dass der aktive Bakterienstamm *Lactobacillus coryniformis* K8 (LcK8) sowie hochdosiertes Zink und Selen die Antikörperbildung bei Impfungen durch eine bessere Immunreaktion verstärken und somit den Impferfolg verbessern können.

Diese einzigartige Kombination ist nun enthalten im neuen Orthoexpert® immun v (erhältlich in Apotheken).

Für Ihre Apotheke:
Orthoexpert® immun v
(PZN 17580651)

Linksseitige Bauchschmerzen

Verstopfung

Blähungen

Durchfall

24 Milliarden aktive Bakterienkulturen pro Kapsel

Für Ihre Apotheke: Innovall® SUD
(PZN 13785333)



Professionell,
unabhängig,
inhabergeführt



Neubau-Erstbezug in Pfungstadt

Penthouse, Aufzug im Haus, Dachterrasse, TG mögl., Bezug 2023, Wohnfläche: 80,58 m²

Kaufpreis: 429.900,- Euro
zzgl. Kaufnebenkosten



Erdgeschosswohnung mit Garten

Jugendheim, 2,5-Zimmer-Wohnung, offener Kamin, Terrasse, Wohnfläche: 108,19 m²,

Kaufpreis: 435.000,- Euro
zzgl. Kaufnebenkosten



Hotel und Gastronomie in Roßdorf

inklusive Seminarbereich, Nutzfläche: 3.321,10 m², Grundstück: 4.476,00 m², frei

Kaufpreis: 3.750.000,- Euro
zzgl. Kaufnebenkosten



Einfamilienhaus in Eberstadt

Keller, Hof und kleiner Garten, Carport, Wohnfläche: 127,66 m², frei

Kaufpreis: 515.000,- Euro
zzgl. Kaufnebenkosten



Neubau-Erstbezug in Darmstadt

3 Zimmer, Küche, Bad, Terrasse, Verleger-viertel, Wohnfläche: 76,82 m²

Miete: 1.145,- Euro
zzgl. NK + Kaution



Neubau-Erstbezug in Pfungstadt

1,5-Zimmer-Appartement mit Terrasse und kleinem Garten, Wohnfläche: 48,67 m²

Kaufpreis: 239.900,- Euro
zzgl. Kaufnebenkosten



Hochwertige Mietwohnungen

in Darmstadt-Eberstadt, jetzt Vertriebsstart: zum Beispiel 2-Zimmer-Wohnung, Balkon, Wohnfläche: 73,81 m², TG-Platz möglich, Miete 1.095,- Euro zzgl. NK und Kaution



Reihenendhaus in Braunshardt

Feldrandlage, neuwertiger Zustand, Wohnfläche: 122,69 m², Grundstück: 236,00 m²

Kaufpreis: 649.900,- Euro
zzgl. Kaufnebenkosten

Reiner Dächert Immobilien

Georgenstraße 20 · 64297 Darmstadt

Telefon: 0 61 51 - 9 51 80 88 · Telefax: 0 61 51 - 9 51 93 62

E-Mail: mail@daechert-immobilien.de

www.daechert-immobilien.de

Reiner Dächert **Immobilien**